

Hier das Team der gewählten Vertreter der Tanzeltern:

Bettina Salim : bettina.salim@googlemail.com
Nora Oksanen: nora_oxanen@hotmail.com
Jana Becker : janabekker@yahoo.de
Pascal Sokoll: pascal@sokol.org
Yanti Kraatz: yantiak2801@yahoo.de

Der nächste **Elternabend** der Tanzabteilung findet am 06. Juni um 19:30 Uhr im großen Lehrerzimmer der Schule statt. Bitte schon einmal vormerken!

Am 23. Mai trifft sich noch einmal der **Beirat Tanz** mit den Elternvertreterinnen, Tanzsprechern, Herrn Loigge und Herrn Hermey, um über Anregungen, Wünsche, Ideen und Kritik zu beraten.

Noch einmal zur Erinnerung:

Wir bitten alle, dafür Sorge zu tragen, dass die korrekten Adressen, auch ggf. die E-Mail-Adressen und Handynummern, im Büro der Tanzabteilung vorliegen.

Das Büro der Tanzabteilung ist täglich zu folgenden Zeiten besetzt:

Mo. 12:30 Uhr - 15:00 Uhr
Di. 12:30 Uhr - 15:00 Uhr
Mi. 12:30 Uhr - 15:00 Uhr
Do. 12:30 Uhr - 15:00 Uhr
Fr. 12:30 Uhr - 14:30 Uhr

Kontakt: Gymnasium Essen-Werden, Im Löwental 48, 45239 Essen, Tel: 0201-86057880, E-Mail: tanzabteilung@schule.essen.de.

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern noch viel Freude und Erfolg in diesem Schuljahr und auch den Eltern eine gute Zeit bis zum Wiedersehen!

Mit freundlichen Grüßen

Ihre
F. Schönau
(Schulleiterin)

M. Hermey
(Koordination Tanz)

Termine 2019

Veranstaltung	Datum	Beginn Uhrzeit
Aufnahmeprüfung Mittelstufe	25.05.2019	11:00
Aufnahmeprüfung Oberstufe		14:00
Tanzabend	11.07.2019	19:30
Tanzabend	12.07.2019	19:30
Tanzabend	13.07.2019	19:30



GYMNASIUM
EssenWerden

Tanzbrief Mai 2019

Sehr geehrte Eltern, sehr geehrte, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Schülerinnen und Schüler der Tanzabteilung!

Die vorberufliche Tanzausbildung am Gymnasium Essen-Werden umfasst demnächst wieder einen Zeitraum von bis zu 9 Jahren mit durchschnittlich mehr als 14 wöchentlichen Unterrichtsstunden im Tanz. Sie schließt mit der Abiturprüfung im Leistungskurs Tanz ab. Damit beträgt der zeitliche Umfang dieser Tanzausbildung in etwa dem einer normalen dreijährigen Berufsausbildung. Dennoch sprechen wir von einer vorberuflichen Ausbildung, da Tänzer eigentlich an Hochschulen bzw. Berufsakademien ausgebildet werden. Anders als sonst üblich wird für das Tanzstudium an den Hochschulen im In- und Ausland das Abitur nicht vorausgesetzt.

Am Gymnasium Essen-Werden wollen wir junge, tanzbegabte Menschen auf dem relativ längeren Weg bis zum Abitur und damit zur möglichen Aufnahme des Tanzstudiums so fördern, dass sie sich anschließend auch für eine professionelle Karriere als Tänzer entscheiden können.

Mit einer **systematischen Tanzausbildung** in Klassisch und Modern, mit dem gezielten Angebot von Workshops, Auftritten, Wettbewerben und weiteren Aktivitäten orientieren wir uns an den Anforderungen, die an junge Tänzerinnen und Tänzer in der heutigen Zeit gestellt werden. Bildung und Geist sollen auch im Tanz sichtbar werden; die gymnasiale Oberstufe stellt mit Ihren Inhalten hier einen besonderen Wert dar und leistet einen Beitrag zur Tanzausbildung, auf den die jungen Tänzerinnen und Tänzer sonst verzichten müssten. Damit bereiten wir unsere Tanzschüler bestmöglich auf die Aufnahmeprüfungen und die anschließende Professionalität vor. Viele Beispiele dafür finden sich auf der Homepage des Gymnasiums Essen-Werden unter der Rubrik *Ehemalige*.

Die diesjährigen praktischen **Abiturprüfungen** im Tanz fanden schon vor den Osterferien statt. Unseren Tanzabiturienten wünschen wir auch weiterhin erfolgreiche Auftritte und wünschen ihnen, dass sie auch in Zukunft von dem in der Tanzausbildung Gelernten profitieren können, selbst wenn es vielleicht nicht alle von ihnen auf die Bühne ziehen sollte.

In diesem Schuljahr haben viele **Workshops, Veranstaltungen und Aktivitäten** der Tanzabteilung den Unterricht ergänzt und die Erfahrungen erweitert:

Erste Auftritte hatten die Kinder der Tanzklasse 5 bei den Tagen der offenen Tür in der Schule und im Tanzhaus. Es hat allen sehr viel Spaß bereitet.

Die Tanzklassen 6 und 7 waren in diesem Schuljahr im Aalto Theater in den Vorstellungen „**Tanzhommage an Queen**“ eingebunden. Sie werden auch am 26. Juni und am 2. Juli bei dem Projekt „**Queen unplugged**“ dabei sein. Im September, am Weltkindertag, tanzten die Kinder der Stufe 7 in der Gruga bei einer Open Air Veranstaltung den „Chinesischen Tanz“ aus Tschaikowskis Ballett „Nussknacker“ und außerdem die „Tarantella“. Seit Februar arbeiten sie mit Yulia Tsoi, Solistin des Aalto Balletts, die in ihrer Heimatstadt Alma Ata (Kasachstan) im Rahmen des Studiums der Tanzpädagogik ihre Abschlussarbeit vorlegen wird und deshalb bei uns als pädagogische Praktikantin mitwirkt, was auch die Kooperation mit dem Essener Ballett belebt. Die Kinder waren kürzlich zur Vorstellung „Cinderella“ ins Aalto eingeladen, wo Frau Tsoi die Hauptrolle tanzt. Sie bewundern Frau Tsois Können sehr und es ist insgesamt eine gute Zusammenarbeit.

Für die Stufen 8 und 9 gibt es einen **Workshop** in klassischem Ballett mit Csaba Kvasz - auf seiner Homepage liest man einen Spruch von Albert Einstein: „Tänzer sind die Athleten Gottes“. Vielleicht ist dies ja schon Thema und Ziel des Workshops!

Die Mädchen der Stufe 11 arbeiten seit Februar 2019 einmal wöchentlich mit Frau Adelina Pastor, erste Solistin des Aalto Balletts, in Spitze und Repertoire zusammen. Auch dies geschieht im Rahmen der **Kooperation mit dem Aalto Ballett**. Frau Pastor möchte in Zukunft unterrichten und hat sich bei uns zu einem Praktikum beworben. Es ist eine Freude zu sehen, wie die Arbeit zwischen der Klasse und Frau Pastor gedeiht.

Die Schülerinnen der Stufen 10 und 11 werden am **Kulturtag** unserer Schule, am 2. Juli, an einem weiteren Workshop teilnehmen.

Das **Tanzfest** der Essener Grundschulen findet am Mittwoch, 29. Mai, in der Turnhalle im Löwental statt. An diesem ansonsten unterrichtsfreien Tag haben unsere Abiturienten ihre mündlichen Prüfungen. Dies ist eine gute Gelegenheit für uns, bei tanzbegeisterten Grundschulkindern und ihren Begleitern das Interesse für die Tanzausbildung am Gymnasium Essen-Werden zu wecken. Die Tanzschüler kommen extra an diesem Tag ins Löwental, um eine kleine Vorstellung zu geben und sich anschließend von Grundschulern im Tanzhaus bei den Proben für den Tanzabend zuschauen zu lassen. Auch an diesem Tag unterstützen uns dankenswerter Weise einige Tanzeltern, um den erhofften Besuch zu empfangen und für einen angenehmen Ablauf zu sorgen.

Am 30. März war die Tanzabteilung an einer **Ballettgala** in der Rheinhausen-Halle in Duisburg beteiligt. Die dortige Ballettschule an der Oper feierte ihr dreijähriges Bestehen. Aus diesem Anlass waren wir von Frau Marina Dzhi-gauri zusammen mit den Schülern der Ballettschule, drei Tänzern des Aalto Balletts und zwei Tänzern des NRW Jugendballetts eingeladen, diese Gala zu gestalten. Die Stufe 11 tanzte Ausschnitte aus Apollon, den Pas de Trois aus Schwanensee und zwei Soli aus dem zeitgenössischen Repertoire. Die Stufe 12 zeigte ein Duett in der Choreographie von Frau Winkler.

Wettbewerbe erfordern immer eine zeitintensive Vorbereitung und eröffnen einen Blick über den Tellerrand. Drei Schüler und Schülerinnen der Tanzabteilung haben im Februar am Wettbewerb „**International Dance Competition**“ in Belgien teilgenommen und bei großer Konkurrenz in den verschiedenen Altersstufen gute Platzierungen unter den vorprofessionellen Tänzern erreicht:

Omar Saad (Stufe 8): 3. Platz in der Kategorie „Ballett – Solo“

Lea Panknin (Stufe 9): 3. Platz in der Kategorie „Contemporary“

Marie-Marleen Kjerrumgaard (Stufe 8): Ehrendiplom der Jury

Wir gratulieren allen dreien sehr herzlich!

Beim **Tanzwettbewerb German Open 2019** in Herne, am ersten Wochenende der Osterferien, traten 1600 Teilnehmer von Tanzschulen aus 11 deutschen Bundesländern an, um sich mit ihren Künsten in Ballett, Modern Dance, Jazz, Folklore, Hip-Hop oder Musicultanz dem Urteil der internationalen Fachjury zu stellen. Der Wettbewerb zählt zu den renommiertesten Tanzgroßveranstaltungen im Bereich des Bühnentanzes. **Lea Panknin** wurde von Frau Kan betreut und gewann in Contemporary (zeitgenössischer Tanz) die „Deutsche Meisterschaft“ in der Kategorie der vorprofessionellen Tänzer. Lea hat sich damit auch für die Europameisterschaft qualifiziert. Ein toller Erfolg! Herzlichen Glückwunsch!

Naturgemäß sind alle Mitglieder der Tanzabteilung zur Zeit mit der Vorbereitung unserer großen **Tanzabende** im Juli beschäftigt, auf die wir uns jetzt schon freuen dürfen. Dieses Jahr erwartet uns traditionell wieder eine abwechslungsreiche Mischung aus Einzeldarbietungen aller Jahrgangsstufen und Klassen. Unter anderem erstellt Leandro Kees eine Choreographie mit der Klasse 11; Marie-Lena Kaiser, ehemalige Tanzschülerin, arbeitet mit Schülerinnen der Stufe 12 an einer Choreographie; Jonathan Reimann, ehemaliger Schüler und Tanzstudent an der Palucca-Hochschule Dresden, hat seine eigene Solo-Choreographie, mit der er beim Wettbewerb „Tanzolymp“ in Berlin den 1. Preis gewann, mit Schülern der Stufe 11 einstudiert. Vielleicht entwickelt sie sich ja noch einmal bis zur Bühnenreife.

Für die Tanzabende sind auch wieder Extraproben bzw. Probenwochenenden eingeplant. Die Stufe 7 probt am Samstag, den 29.06.2019, von 10:00-12:30 Uhr ihr Stück „Mozart“. Weitere Extras werden rechtzeitig angekündigt. Und: Der Vorverkauf der Karten für die drei Tanzabende beginnt in diesem Jahr im Tanzhaus am 17.06.2019.

An dieser Stelle möchten wir uns wieder einmal bei der engagierten und so hilfreichen **Tanzelternschaft** für die großartige und unverzichtbare Unterstützung bedanken, mit der sie in diesem Schuljahr stets für einen schönen Rahmen bei der Durchführung großer Veranstaltungen gesorgt hat. Es ist immer wieder beeindruckend zu sehen, wie angenehm und nahtlos die Absprachen und die Zusammenarbeit innerhalb der Elternschaft funktionieren. Auch für die bisher eingegangenen Spenden, die ausschließlich der Tanzausbildung zugute kommen, bedanken wir uns ganz herzlich.